



SOS
KINDERDORF

Ihr Engagement wirkt

Gemeinsam stark für Kinder





Familien in Krisen, Kinder in Not

Jedes Kind verdient einen guten **Start ins Leben**. Darüber sind wir uns alle einig. Doch auch in Deutschland kommt es immer wieder zu Situationen, in denen Familien Krisen durchleben und Kinder an ihren Lebensumständen zu zerbrechen drohen. Die **Problemlagen** sind dabei so unterschiedlich, wie die Familien selbst, doch sie alle haben eines gemeinsam: Sie können die **Chancen eines Kindes** auf ein gutes Leben nachhaltig beeinträchtigen.

Jedes
5. Kind
in Deutschland
lebt in **Armut**



Bei über
59.900
Kindern und
Jugendlichen
ist 2021 eine
Kindeswohlgefährdung
festgestellt worden.



21.400 €
brutto verdienen
Alleinerziehende
im Durchschnitt
jährlich

1,7
Millionen Kinder
in Deutschland leben
von **Hartz IV**

5,9 %
aller Schüler verlassen
die Schule **ohne**
Abschluss



Alle
13
Minuten*
wird ein Kind zu
seinem eigenen Schutz
in Obhut genommen

Ein Netzwerk aus Hilfen

SOS-Kinderdorf ist in Deutschland mit **38 Einrichtungen** an über **240 Standorten** präsent. Mit diesem Netzwerk an Hilfen erreichen wir Menschen mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen.

So finden in unseren verschiedenen Anlaufstellen Kinder, Jugendliche, Familien und Ratsuchende genau die Unterstützung, die sie benötigen.

Dank dieses breiten Angebotes nahmen alleine im Jahr 2021 rund **85.546 Menschen** unsere Hilfsangebote wahr.



Unsere Einrichtungen

SOS-Kinderdorffamilien

Ein/e **Kinderdorfmutter/-vater** fördert die uns vom Jugendamt anvertrauten Kinder und schenkt ihnen Geborgenheit und Zuwendung.

Fünf bis sechs Kinder wohnen zusammen in einem Haus. Zehn bis 15 Familienhäuser bilden ein Dorf, das den Kindern und Jugendlichen eine vertraute Umgebung und eine lebendige Gemeinschaft bietet.

SOS-Kinderdorf geht in die Stadt:

Als neue Form haben wir in den Städten Berlin, Düsseldorf, Hamburg und Leipzig SOS-Kinderdörfer im städtischen Umfeld. Diese sind an unsere bereits bestehenden Stadtteilzentren bzw. Familienzentren angebunden.

SOS-Dorfgemeinschaften

In der SOS-Dorfgemeinschaft leben und arbeiten **behinderte Erwachsene** in einer starken Gemeinschaft. Bis zu acht Erwachsene wohnen mit einem Hauselternpaar in einer Hausgemeinschaft zusammen. Diese ist so gestaltet, dass jedes Mitglied sowohl Privatsphäre hat als auch Geborgenheit genießt und bestimmte Aufgaben übernimmt.

SOS-Familien- und Beratungszentren

Die Beratungsleistung von SOS-Kinderdorf umfasst die **sozialpädagogische Familienhilfe**, die bei Familien zum Einsatz kommt, die mit einer Vielzahl an Problemen zu kämpfen haben. So werden Familien beraten, die Probleme bei der Erziehung haben, nach einer Trennung Unterstützung im Umgang mit den Kindern brauchen oder sich professionelle Unterstützung holen möchten. Aber auch Jugendliche finden Ansprechpartner und Therapeuten, die zuhören und Rat geben.

SOS-Jugendwohngruppen

Jugendliche, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht länger zu Hause leben können, finden in unseren **Wohngemeinschaften** oder im **betreuten Wohnen** ein neues Zuhause auf Zeit.

SOS-Berufsausbildungszentren

Die SOS-Berufsausbildungszentren helfen Jugendlichen, die auf dem Arbeitsmarkt kaum eine Chance haben, beim Start in ein **selbstbestimmtes Leben**. Die SOS-Ausbilder sind persönlich für die Jugendlichen da, um größere und kleinere Probleme gemeinsam zu lösen.

Unsere Angebote

SOS-Kinderdorf hat bundesweit ein Netz an Hilfen geschaffen. Dass die verschiedenen Angebote ankommen, zeigen aktuelle Zahlen aus dem Jahr 2021.



Stationäre Betreuung

Stationäre Hilfen sind Angebote für Kinder und Jugendliche, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr in ihrem Elternhaus leben können. SOS-Kinderdorf betreibt für diese Kinder bundesweit Kinderdorffamilien und Wohngruppen. In diesen Einrichtungen schaffen wir ein Umfeld, in dem sich die Kinder und Jugendliche gut entwickeln können – voller Geborgenheit und Zuwendung, stabil und zuverlässig. So haben sie eine Chance auf eine gute Zukunft und ein gelingendes Leben.

2.110

Kinder, Jugendliche und Menschen mit Behinderung wohnen in Deutschland in **stationären SOS-Einrichtungen**



Kindertagesbetreuung

In den SOS-Tagesbetreuungen werden Kinder unterschiedlichen Alters, von 0 Jahren bis zur Einschulung tagsüber betreut und gefördert. Das Angebot reicht von Krippen über Kindergärten bis hin zu altersgemischten Gruppen. Außerdem gibt es Hortgruppen für Schulkinder und Tagesgruppen für Kinder und Jugendliche, die einer speziellen pädagogischen Förderung bedürfen. Zusätzlich gibt es integrative Plätze für Kinder mit Beeinträchtigungen.

3.867

Kinder wurden in **Krippen, Kindergärten und Horten** von uns betreut



Ambulante und flexible Hilfen zur Erziehung

Ambulante, flexible Hilfen beinhalten Hilfsangebote für Familien, die bei der elterlichen Erziehung Unterstützung benötigen. Diese Hilfsangebote können in Einzelbetreuung oder im Rahmen einer Gruppenarbeit erfolgen. SOS-Kinderdorf orientiert sich dabei stets an dem individuellen Bedarf und den Möglichkeiten der Familie. Indem die Eltern in ihrer Rolle gestärkt werden, kann ein harmonisches Miteinander in den jeweiligen Familien hergestellt werden.

2.120

Fälle wurden in **32 Einrichtungen** pädagogisch betreut



Offene Angebote und schulbezogene Hilfen

Offene Angebote von SOS-Kinderdorf reichen von offenen Treffpunkten über Bildungsangebote bis hin zu Freizeitangeboten. Sie sind leicht zugänglich und erreichen deshalb auch Familien, denen sonst der Zugang zu Unterstützungsangeboten nicht möglich ist. Die offenen Angebote ermöglichen die Teilhabe an der Gemeinschaft, öffnen Bildungschancen und sind ein wichtiges Angebot zur Förderung der Entwicklung von Kindern und der Stärkung von Familien.

Mehr als **1,1 Mio.**

Mal wurden unsere **offenen Angebote** genutzt



Beratung

Beratung ist eine wichtige Säule der präventiven Angebote von SOS-Kinderdorf. Das Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ spielt dabei immer eine wichtige Rolle. Wir unterstützen zum Beispiel in Erziehungsfragen, helfen bei Trennungs- und Scheidungsproblemen und beraten bei Familienkrisen. Auch im Bereich der Frühförderung ist SOS-Kinderdorf beratend aktiv. Gemeinsam mit den Eltern können wir Auffälligkeiten in der Entwicklung eines Kindes erkennen und gezielt angehen.

11.262

Fälle wurden in **Erziehungsberatungen, präventiven Hilfen, Kriseninterventionen uvm.** bearbeitet



Berufsorientierte Angebote

SOS-Kinderdorf begreift es als wichtige Aufgabe, junge Menschen ohne Ausbildung und Schulabschluss zu unterstützen. Dies tun wir unter anderem durch berufsqualifizierende Angebote. Hierbei bietet SOS Ausbildung, Beschäftigung und Qualifizierung für solche Jugendliche an, die aus verschiedenen Gründen auf dem regulären Arbeitsmarkt sonst nur wenige Möglichkeiten hätten. So werden ihre Zukunftschancen verbessert und gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht.

3.805

Betreute nahmen Angebote wie **Ausbildung und Qualifizierung** wahr

Unser Engagement

Wir unterstützen Kinder, junge Menschen und ihre Familien in schwierigen Lebenslagen.



Input

SOS-Qualität durch Spenden finanziert

- **Zugehörigkeit** und **Gemeinschaft** vermitteln
- Familien und ihre Kinder **stärken**
- **Bildungsbenachteiligung** abbauen
- Junge Menschen in die **Eigenständigkeit** begleiten



Outcome

Veränderungen aufgrund der Hilfsangebote

- Entwicklung von tragfähigen **Beziehungen** und **Bindungen**
- **Selbstwirksamkeit** erleben und sich für die eigenen Belange einsetzen lernen
- **Bildung** und **Befähigung** erfahren
- **Respekt** erfahren und anderen entgegenbringen



Impact

gesellschaftliche Auswirkungen

- Mehr **Chancengerechtigkeit**
- Weniger **Kinderarmut**
- Gleicher Zugang zu **Bildung**
- Stärkung des **sozialen Friedens**



Werden Sie Teil unseres Engagements

Die SOS-Kinderdorf Arbeit hat viele Facetten. Auch für die Art Ihrer Beteiligung gibt es verschiedene Möglichkeiten: Sie können uns als privater Förderer, mit Ihrem Unternehmen oder durch eine Stiftung unterstützen. Zu den verschiedenen Möglichkeiten, SOS-Unterstützer zu werden, beraten wir Sie gerne.

So können Sie helfen

Unternehmen

Als weltweit präsenze und global vernetzte NGO bietet SOS-Kinderdorf Unternehmen vielfältigste Gestaltungsmöglichkeiten für soziales Engagement.

Mit unserer umfassenden Erfahrung im CSR-Bereich sind wir ein verlässlicher Partner bei der Entwicklung und Umsetzung von Spendenstrategien. Es gibt viele Möglichkeiten, sich für SOS-Kinderdorf zu engagieren.

Kontakt

☎ 089 12606-299

✉ unternehmen-helfen@sos-kinderdorf.de

🌐 www.sos-kinderdorf.de/unternehmen

Private Förderer

Mit Ihrem privaten philanthropischen Engagement leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Arbeit von SOS-Kinderdorf. In einem persönlichen Gespräch finden wir gemeinsam heraus, wie Ihr Engagement aussehen kann und Sie entscheiden dann, ob Sie mit Ihrem Vermögen ein aktuelles Spendenprojekt in einer SOS-Einrichtung in Ihrer Region oder ein konkretes Hilfsprojekt im Ausland finanzieren möchten.

Kontakt

☎ 089 12606-577

✉ grossesbewirken@sos-kinderdorf.de

🌐 www.sos-kinderdorf.de/grossspender

Stiftung

Als Stiftung haben Sie viele Möglichkeiten, die von uns betreuten Kinder, Jugendlichen, Familien, behinderten und älteren Menschen zu unterstützen. Gemeinsam finden wir ein passendes Förderprojekt, das dem Satzungszweck Ihrer Stiftung und dem gesetzlichen Schwerpunkt des Stiftergremiums entspricht. Wenn gewünscht, halten wir Sie gerne über den aktuellen Stand des von Ihnen geförderten Projektes auf dem Laufenden.

Kontakt

☎ 089 12606-356

✉ stiftungen-helfen@sos-kinderdorf.de

🌐 www.sos-kinderdorf.de/stiftung

Gemeinsam schaffen wir Großes

Kinder und Familien in Not zu helfen ist unser Ziel. Doch erreichen können wir das nur gemeinsam mit Ihnen. Unterstützung benötigen wir zum Beispiel bei folgenden Projekten.



Schulsozialarbeit

Müssen Kinder belastende Erfahrungen verarbeiten, leiden häufig die Leistungen in der Schule darunter. Die Schulsozialarbeit hilft diesen Kindern, wieder am schulischen Alltag teilzunehmen und persönliche, vorher ungeahnte Lernerfolge zu feiern. Schüler und Schülerinnen bekommen von unseren Schulsozialarbeitern Hilfe bei sowohl schulischen als auch alltäglichen und persönlichen Problemen. Ziel ist es, junge Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung zu fördern, um dazu beizutragen, Bildungsbenachteiligungen abzubauen.

Finanzierungsbedarf: Mit **6.000 Euro** finanzieren Sie die Erziehungsberatung für besonders benachteiligte Kinder und deren Eltern vor Ort an einer Grundschule.

Frühe Hilfen

Gerade in den ersten Jahren als Familie haben Mütter und Väter viele Fragen. Sie fühlen sich vielleicht auch mal hilflos und überfordert. Besonders wichtig ist Unterstützung, wenn es in der Partnerschaft kriselt, eine junge Mutter alleinerziehend ist oder Sprachprobleme die Integration erschweren. SOS-Kinderdorf hilft Eltern dabei, eine positive Beziehung zwischen sich und dem Kind aufzubauen, weil dies für die kindliche Entwicklung besonders wichtig ist. Das Angebot der Frühen Hilfen reicht von Elterntrainings über Beratung bis hin zu häuslichen Besuchsprogrammen.

Finanzierungsbedarf: Mit **15.000 Euro** finanzieren Sie zum Beispiel die „Frühen Hilfen“ für rund 30 Familien für ein halbes Jahr.



Umbau Familienhaus

Jungen und Mädchen, die zu uns ins SOS-Kinderdorf kommen, haben in ihrem jungen Leben meist schon viele belastende Erfahrungen gemacht. Damit sie diese verarbeiten können, brauchen sie nicht nur viel Zuwendung, sondern auch ein Zuhause, in dem sie sich geborgen fühlen. Dazu müssen die baulichen Voraussetzungen stimmen. Da unsere Familienhäuser häufig schon sehr alt sind, entsprechen sie zum Teil nicht mehr den heutigen Bedürfnissen einer Großfamilie und müssen mit aufwendigen Renovierungs-, Anbau- und Sanierungsarbeiten modernisiert werden.

Finanzierungsbedarf: Ab **400.000 Euro** finanzieren Sie die gesamten Umbauarbeiten – die Kosten variieren je nach Zustand des bestehenden Gebäudes, Größe und Renovierungsbedarf.

